

Ausbildung!

Frauen-Beauftragte und Männer-Beauftragte als Berater und Vertrauensleute

Frauen haben es manchmal schwer, sich durchzusetzen. Sie wissen nicht, wie das geht.

Männer haben es manchmal schwer, weil sie immer stark sein sollen. Das ist anstrengend.

Frauen und Männer mit Behinderung haben viele Nachteile. Das ist ungerecht. Manchmal erleben sie auch Gewalt.

Zum Beispiel werden sie ausgelacht. Oder geschlagen. Oder sie werden angefasst, obwohl sie das nicht wollen.

Manchmal hat man solche Probleme und will darüber reden.

Wir möchten, dass es im Leben gerechter zu geht.

Dass Frauen und Männer mit Behinderung Hilfe haben und dass sie sich etwas zutrauen!

Deshalb soll es diese Ausbildung für Frauenbeauftragte und Männerbeauftragte geben.

In dieser Ausbildung lernen Sie, wie Sie andere Menschen beraten können.

Zum Beispiel lernen sie etwas über:

- Rechte und Selbstbestimmung
- Männer und Frauen in der Gesellschaft
- Was ist alles Gewalt und sexuelle Gewalt.
- Was kann man tun, wenn man Gewalt erlebt. Oder Nachteile hat.

Außerdem lernen Sie neue Leute kennen. Wir lernen nicht nur, sondern wir werden auch viel Spaß zusammen haben!

Die Ausbildung wird gemacht von Fachleuten. Mit Behinderung und ohne:

Zusammen mit Leuten von „Weibernetz e.V.“, von „Sinneswandel e.V.“, von den „VFJ-Werkstätten“ und von der „Lebenshilfe Berlin“.

Wann?	Von Oktober 2015 bis Januar 2017.
	Wir treffen uns alle 4 bis 6 Wochen. Manchmal 1 Tag oder 2 Tage
Wo?:	Lebenshilfe Bildung, Heinrich-Heine-Straße 15, 10179 Berlin.
Kosten:	Die Ausbildung ist für die Teilnehmer kostenlos.
Leitung:	„Mutstelle Berlin“, Ombudsstelle gegen sexuelle Gewalt Pia Witthöft.



Foto: T.B. Guischar, Darsteller: Theater Thikwa, Berlin

Sie haben Fragen oder möchten sich gerne anmelden?

Sie können anrufen:

Telefon: 030 – 82 99 98 171

Oder Sie schreiben eine Email:

Email: pia.witthoeft@lebenshilfe-berlin.de